



Ästhetisch plastische Operationen

Ohrenplastik

Abstehende Ohren sind für viele Menschen eine Belastung. Negative Erlebnisse prägen sich in unser Gedächtnis ein und beeinflussen unsere gesamte Zukunft wie unsere Entwicklung.

Die Korrektur abstehender Ohren wird daher heutzutage meist bereits vor Schuleintritt durchgeführt, um die Kinder vor schlimmen Erfahrungen zu bewahren. Doch auch Erwachsene, die Zeit ihres Lebens unter ihren Ohren leiden, können erfolgreich behandelt werden.

Ursache der abstehenden Ohren kann eine angeborene Verformung des Ohrknorpels sein oder auch eine ungleichmäßige Entwicklung des Knorpels während des Wachstums.

Die Ohrenkorrektur wird in der Regel unter örtlicher Betäubung durchgeführt. Auf Wunsch kann der Eingriff auch in Sedierung oder Vollnarkose erfolgen.



Es gibt zahlreiche unterschiedliche Techniken, Ohren anzulegen. Das Grundprinzip liegt in der Entfernung überschüssigen Knorpels.

Etwa eine Woche bis zehn Tage nach dem Eingriff können bereits die Fäden gezogen werden. Die Narben hinter den Ohren verblassen nach einiger Zeit und nach circa zwei bis drei Monaten ist das endgültige Ergebnis sichtbar.